

**Zeitschrift:** Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum

**Herausgeber:** Schweizerisches Nationalmuseum

**Band:** 127 (2018)

**Rubrik:** Partner & Gremien

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Partner & Gremien.

## Schweizerische Eidgenossenschaft

Das Schweizerische Nationalmuseum wird als öffentlich-rechtliche Anstalt des Bundes von der Schweizerischen Eidgenossenschaft getragen.

## Weitere öffentliche Beiträge

Einen kantonalen Beitrag leistet der Stand Schwyz.

## Sponsoren und Mäzene

### Landesmuseum Zürich

Gesellschaft Landesmuseum Zürich  
René & Susanne Braginsky Stiftung  
Stiftung Willy G. S. Hirzel  
UBS AG  
Verein 500 Jahre Zürcher Reformation  
Vontobel Holding AG

### Château de Prangins

Stiftung Willy G. S. Hirzel  
Verein der Freunde des Château de Prangins

### Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Schwyzer Kantonalbank, Schwyz  
Stiftung Willy G. S. Hirzel

## Kooperationspartner Forschung

Arbeitsgemeinschaft Pressebildarchive  
Archäologischer Dienst Graubünden  
Berner Fachhochschule – Architektur, Holz und Bau, Biel  
Berner Fachhochschule – Hochschule der Künste Bern  
Bernisches Historisches Museum  
Departement Physik, Institute for Particle Physics and Astrophysics, ETH Zürich  
Fachbereich Prähistorische Archäologie, Universität Zürich  
Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel  
Historisches Museum Basel  
Hochschule Luzern – Design & Kunst, Luzern  
Institut für Kunstgeschichte, Universität Bern  
International Numismatic Council, Zürich  
Inventar der Fundmünzen der Schweiz  
Kantonsarchäologie Aargau  
Kantonsarchäologie Zürich  
Kunsthistorisches Institut, Universität Zürich  
Musée monétaire cantonal, Lausanne

Münzkabinett, Winterthur

Labor für Ionenstrahlphysik, ETH Zürich

Laboratoire de technologies pour les matériaux du patrimoine de l'Université de Neuchâtel

Laboratorium für Anorganische Chemie, ETH Zürich

Norwegian University of Science and Technology

Paul Scherrer Institut, Villigen

Schweizerisches Institut für Kunswissenschaft

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich

Scuola universitaria professionale della Svizzera italiana, Canobbio

Staatsarchiv des Kantons Zürich

Stiftung Pro Kloster St. Johann, Müstair

Swiss Graphic Design Foundation

Université de Genève

Université de Lausanne

Vitrocentre Romont

Zentralbibliothek Zürich

ZSO Albis

Zürcherische Seidenindustrie-Gesellschaft

## Kooperationspartner Bildung & Vermittlung

AIDA-Léman, Gland

Association Base-Court

Bundesbriefmuseum Schwyz

Château de Nyon

Commune de Prangins

Eidgenössische Technische Hochschule

Etablissement scolaire secondaire de Roche-Combe, Prangins

Festival Visions du Réel, Nyon

Fondation vaudoise du patrimoine scolaire

Haute école pédagogique du canton de Vaud, Lausanne

HEAD, Genf

JULL, Junges Literaturlabor Zürich

Kanton Schwyz, schule + bildung

Kanton Zürich, Bildungsdirektion, Volksschulamt, schuleundkultur.ch

Kulturvermittlung Zürich, COOL-TUR

LCH, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz

Minitheater Hannibal

Mumode – Musée suisse de la Mode, Yverdon-les-Bains

Musée de la chaussure, Lausanne

Open House Zürich

Opernhaus Zürich

Pädagogische Hochschule St. Gallen

Pädagogische Hochschule Zürich

Société vaudoise d'apiculture, section Nyon

sichtbar Gehörlose Zürich  
Stiftung Pro Juventute  
Proxicompost, Nyon  
Slow Food Vaud  
Stadt Zürich, Schul- und Sportdepartement, Schulkultur

## Kooperationspartner Marketing und PR

24 heures, Lausanne  
Admeira, Zürich  
AFS Intercultural Programs Switzerland  
APG I SGA, Allgemeine Plakatgesellschaft, Zürich  
Artgraphic Cavin, Grandson  
arttv.ch, Zürich  
Banque cantonale vaudoise, Lausanne  
Bildwurf Kinowerbung, Zürich  
Brunnen Schwyz Marketing AG  
China Europe International Business School  
Clear Channel, Lausanne  
Das Magazin, Zürich  
ETH Zürich  
Eurotours, Wien  
Gemeinde Schwyz  
Gübelin, Luzern  
Illuminarium, Zürich  
Klapperlapapp – Märchen und Geschichtenfestival, Wald ZH  
La Côte Flûte Festival, Gland  
L'illustré, Lausanne  
Léman sans Frontière, Moléson-sur-Gruyères  
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich  
Neue Zürcher Zeitung, Zürich  
Nyon Hostel, Nyon  
Nyon Région Tourisme, Nyon  
Office du Tourisme du Canton de Vaud, Lausanne  
On Running, Zürich  
Orell Füssli Thalia, Zürich  
Propaganda, Zürich  
RailAway, Luzern  
Ringier, Zürich und Lausanne  
Rundfunk.fm, Zürich  
Rotes Kreuz, Zürich  
Schweizer Museumspass, Zürich  
Schweizerische Gesellschaft für Geschichte, Bern  
Schweiz Tourismus, Zürich  
Schwyz Tourismus  
Semaine du Goût, Lausanne  
SRF Schweizer Radio und Fernsehen  
Stadt Zürich, Kultur, Zürich  
Tages-Anzeiger, Zürich  
Tele 1, Luzern  
Tele Top, Winterthur  
VBZ TrafficMedia, Zürich  
Verein Die Schweizer Schlösser, Willegg  
Verein Zürcher Museen, Zürich  
Volkshochschule des Kantons Zürich, Zürich  
Voyages & culture CVC SA, Lausanne  
Zürcher Verkehrsverbund ZVV, Zürich  
Zürich Tourismus, Zürich

## Gremien

### Gesellschaft Landesmuseum Zürich (GLM)

**Präsident:** Walter Anderau

**Sekretariat:** Jennifer Barquero, Landesmuseum Zürich

**Vorstand:** Heidi Amrein, Mariella Frei, Andreas Hammer, Jean-Marc Hensch, Toni Isch, Kathy Riklin, Franco Straub, Eugen Thomann

Der Vorstand bemüht sich weiter aktiv, die Mitgliederzahl der GLM mit 527 mindestens gleich zu behalten. Dies ist eine gewisse Herausforderung angesichts der Altersstruktur der Mitglieder. Eine Arbeitsgruppe des Vorstandes hat eine umfangreiche Entscheidungsgrundlage vorbereitet, die als Basis für die Erhöhung des Bekanntheitsgrads der GLM auch bei einem jüngeren, kulturinteressierten Publikum dienen soll. Die Massnahmen zur Umsetzung der Vorschläge werden an der Generalversammlung 2019 verabschiedet. Das Geheimnis des Erfolgs beim angestammten Mitgliederkreis liegt im Nebeneinander von hochstehenden kulturellen und kulinarischen Genüssen. Die Beteiligung an den Vorvernissagen und Ausflügen ist unverändert hoch. Die Gesellschaft ist zu einem Freundeskreis geworden, weshalb auch der Vorschlag eines neuen Namens im Vorstand diskutiert wurde.

Die Vorvernissagen boten erneut Gelegenheit, mit den Ausstellungskuratoren und -kuratorinnen einen interessanten Dialog zu führen. Die Ausstellung «Auf der Suche nach dem Stil» hat nicht nur inhaltlich überzeugt, sie hat einmal mehr bewiesen, welche ungeahnten Möglichkeiten der Neubau des Landesmuseums zur Vermittlung so unterschiedlicher Objekte bietet. Der Besuch der kleinen, aber feinen Ausstellung «Joggeli, Pitschi, Globi... Beliebte Schweizer Bilderbücher» war eine Rückkehr in die Kindheit. Für alle Teilnehmende war der Jahresausflug zum Thema «Suworow» ein Höhepunkt. Nach der Vermittlung der Zusammenhänge in der Ausstellung im Forum Schweizer Geschichte Schwyz folgte Anschauungsunterricht im Freien. Der didaktisch hochbegabte Divisionär Fred Heer vermochte am wohl einzigen wirklich unwirtlichen Tag dieses Sommers bei Wind und Wetter einen realen Eindruck dessen zu vermitteln, welche Strapazen die russischen Soldaten beim Kampf in der Schöllenschlucht erleiden mussten. In der zweiten Jahreshälfte standen die Vorvernissagen von zwei weiteren eindrücklichen Ausstellungen auf dem Programm. Der 50. Jahrestag der 1968er Revolution war Anlass für die Behandlung eines Ereignisses, das die Besucher mehrheitlich selbst miterlebt hatten. Des Weiteren erhielt mit Walter Mittelholzer ein eigentlicher Tausendsassa eine Plattform. Er war Pilot, Fotograf und ein gewiefter Unternehmer.

An der Generalversammlung wurde eine zweijährliche Jahresgabe beschlossen. Auf Wunsch des Landesmuseums wird die GLM die Publikation zu den historischen Zimmern unterstützen. Sie soll nach Abschluss der Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten des Westflügels erscheinen.

## **Stiftung für das Schweizerische Nationalmuseum**

**Präsident:** Dr. Peter Max Gutzwiller

**Mitglieder des Stiftungsrats:** Dr. Louisa Bürkler-Giussani, Dr. Peter Gnos, Yves Oltramare, Dr. Andreas Spillmann, Dr. Jean Zwahlen

Die privatrechtlich organisierte und finanzierte, als gemeinnützig anerkannte Stiftung bezweckt ausschliesslich die Unterstützung des Schweizerischen Nationalmuseums. Sie organisiert sich über einen Stiftungsrat und eine Revisionsstelle. Aufsichtsbehörde ist das Eidgenössische Departement des Innern.

Um die private Unterstützung des Schweizerischen Nationalmuseums noch stärker zu fokussieren, wurde die Stiftung vor Jahresende mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde mit der Stiftung Willy G. S. Hirzel fusioniert und dadurch aufgelöst.

## **Verein der Freunde des Château de Prangins**

**Präsidentin:** Kirsti de Mestral

**Vorstand:** Helen Bieri Thomson, Guillaume Fatio, Olivier Grandjean, Jean-François Perrusclat, Stefano Stoll, Jean-Marie Surer, Sonia Weil

2018 feierte das Château de Prangins das 20-jährige Bestehen. Besondere Akzente im Jubiläumsjahr bildeten mehrere Veranstaltungen rund um die bemerkenswerte «Indiennes»-Ausstellung, die vom Publikum begeistert aufgenommen wurde.

Zuvor hatten die Vereinsmitglieder anlässlich der Generalversammlung im März, bei der Kirsti de Mestral zur Präsidentin gewählt wurde, die einmalige Gelegenheit, den katalanischen Künstler Muma kennenzulernen. Er brachte ihnen den kreativen Prozess näher, der hinter seinem Werk «Fleurs de feu» steckt. Die von den Motiven der «Indiennes» inspirierte Lichtperformance wurde mit 50000 vom Verein zur Verfügung gestellten Kerzen auf grossartige Weise umgesetzt. Bei der Lichtperformance am 29. September war eine ansehnliche Zahl von Vereinsmitgliedern unter den 600 Freiwilligen. An der Generalversammlung präsentierte Rinantonio Viani, Redakteur des Tagebuchs des Barons von Prangins, die Ergebnisse seiner Recherchen in Indien über den Bruder der Baronin.

An den Open-Air-Filmabenden zum selben Thema, die vom Museum und dem Filmfestival «Visions du Réel» gemeinsam durchgeführt wurden, konnte der Verein dank einer Spezialaktion neue Mitglieder gewinnen.

Die Jubiläumsausgabe der jährlichen Exkursion – auch diese passend zum Thema der Ausstellung – führte die Vereinsmitglieder ins Kunsthistorische Museum Neuenburg, wo es interessantes über die Indiennes «Made in Neuenburg» zu erfahren gab. Danach folgte ein festliches Essen im zauberhaften Hôtel DuPeyrou mit einem Rundgang durch die Räumlichkeiten. Ein Besuch der öffentlichen Bibliothek der Universität Neuenburg, wo es unter anderem skandalträchtige Bücher und den Rousseau-Ausstellungssaal zu bewundern gab, rundete die gelungene Exkursion ab.

Im vergangenen Jahr bemühte sich der Vorstand sehr darum, neue Mitglieder zu gewinnen. Außerdem durfte er Jocelyne Spady-Clémentz als neue Verwaltungssekretärin willkommen heißen. Ihre langjährige Erfahrung als Mitarbeiterin des SNM wird dem Verein sehr zugutekommen, denn gegenwärtig hat sie beim Museum die Funktion als Koordinatorin Verwaltung & Mediation inne. Diese neue Verpflichtung ist auch ein Beleg für die enge und fruchtbare Zusammenarbeit zwischen dem Verein und dem Museum.

## **Museumskommission für das Forum Schweizer Geschichte Schwyz**

**Präsident:** Dr. Andreas Spillmann, Direktor Schweizerisches Nationalmuseum

**Mitglieder:** Annina Michel (Vertreterin Kanton Schwyz), Cornelia Marty-Gisler (Vertreterin Gemeinde Schwyz), Gottfried Weber (Fachbeirat Wirtschaft), Dr. Angela Dettling (Vertreterin Region Innerschweiz), Detta Kälin (Vertreterin Region Innerschweiz), Vertretung des Museumsrats pendent

Die Museumskommission für das Forum Schweizer Geschichte Schwyz wird jeweils vom Museumsrat des Schweizerischen Nationalmuseums gewählt und ist ein beratendes Gremium, das die Verankerung und Vernetzung des Forums Schweizer Geschichte Schwyz in der Innerschweiz unterstützt.

Annina Michel, Kommissionsmitglied und Leiterin des Bundesbriefmuseums, fördert den Austausch zwischen dem Bundesbriefmuseum und dem Forum Schweizer Geschichte Schwyz und koordiniert die Zusammenarbeit im Bereich Marketing und bei der Entwicklung gemeinsamer Angebote.

Im Berichtsjahr beschäftigte sich die Museumskommission mit den Besucherzahlen, der Ausstellungsplanung sowie der Planung des 25-Jahr-Jubiläums im Jahr 2020 des Forums Schweizer Geschichte. Dies hauptsächlich in Bezug auf die thematische Ausrichtung der Ausstellungen, die Erfolgsschancen und mögliche Zielgruppen für Schwyz.